

## Impuls Januar 2022, 03.01.2022

Liebe Geschwister in Westfalen,

wie Du /Ihr wohl angekommen seid im Weihnachtsgeschehen? Mir haben die Gottesdienste und die Weihnachtslieder dabei geholfen. Für mich war es wohltuend und tröstlich, daran erinnert zu werden, dass Gott sich in Jesus zu uns auf den Weg gemacht hat und dass weiterhin gilt, was Jesus sagte: *„Fürchtet euch nicht! ... Ich bin mir Euch alle Tage“* (Matth. 28,9/20). Auch alle Tage im Jahr 2022!



CC0, Jan Tinneberg, blue wooden door, <https://unsplash.com/photos/tVlv23vcuz4,03.01.22>

## Impuls zur Jahreslosung

Ankommen, willkommen sein, kommen dürfen – immer wieder, Heimat finden, zur Ruhe kommen, eine Sehnsucht, die uns wohl unser Leben lang begleitet und uns besonders zu Weihnachten wieder sehr bewusst wird. Viele Weihnachtslieder besingen das Heimkommen zu Weihnachten, so auch der Song „Comeing home für christmas!“ der in den letzten Wochen immer wieder im Radio gespielt wurde. Die Erfüllung dieser Sehnsucht suchen wir zunächst bei den Mitmenschen, bei uns Anvertrauten, bei uns Angetrauten, bei unseren Nächsten, bei Glaubensgeschwistern, bei Freunden, bei den Menschen in unserer Blaukreuzgruppe. Und wir erleben dabei immer wieder Enttäuschungen. So sehr sie sich auch Mühe geben, es wird immer ein Rest unerfüllter Sehnsucht in unseren Herzen bleiben. Und wir werden weiter auf der Suche nach ihrer Erfüllung sein.

Die Jahreslosung 2022 lädt uns *auch* dazu ein, unsere Mitmenschen davon zu entbinden, uns die Antwort auf unsere tiefste Sehnsucht nach Heimat, Annahme und Geborgenheit zu geben und uns stattdessen dorthin auf den Weg zu machen, wo der auf uns wartet, der unser Herz zur Ruhe bringen kann:

**Jesus Christus spricht: wer zu mir **kommt**, den werde ich nicht abweisen / hinausstoßen (Joh 6,37)**

Jesus sprach in seinen Lehrreden immer wieder vom Kommen. Z.B. in Mt 11,28: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid. Lk 14,17: ...Kommt, denn es ist schon bereit! (Abendmahl). Mt 4,19: ... Kommt, folgt mir nach! Er lädt uns dazu ein, aktiv zu werden, uns zu entscheiden, uns aufzumachen, uns bei ihm zu holen, was wir brauchen und anzunehmen, was er uns anbietet. Die Tür ist offen und wir sind herzlich willkommen. In der noch andauernden Pandemie erfahren wir immer wieder das Gegenteil: Abstand halten, auswählen, wer kommen darf, Grenzen ziehen und Grenzen schützen, abweisen, zurückschicken... Die Jahreslosung erinnert uns gerade in dieser Zeit an die Willkommenskultur Gottes. Alle, die ihn suchen, finden bei Jesus eine offene Tür. Wir können mit allem kommen, was uns auf der Seele liegt. Bei ihm sind wir richtig mit unseren Lebensfragen und unseren Fragen nach Gott und an Gott. Wir können so kommen, wie wir sind: neugierig und sehnsuchtsvoll, müde und erschöpft, ungeduldig und wütend, hoffnungsvoll und lebens-lustig, krank und traurig... wie auch immer. Du und ich, wir sind persönlich mit der Aussage Jesu in der Jahreslosung 2022 gemeint. Ich versuche mal eine eigene Deutung: *„Alle, die Gott im Herzen anrührt und auf den Weg zu mir schickt, die sind bei mir herzlich willkommen! Die können bei mir ankommen. Und ich mache sie satt. Ihre Sehnsucht wird bei mir zur Ruhe kommen.“* Vielleicht könnte das ja ein richtig „guter Vorsatz“ für dieses neue Jahr sein: Ich beginne damit, Gott aus meinem Leben zu erzählen und mit ihm zu teilen, was mein Herz zuinnerst bewegt. Ich sage es ihm so, wie es mir gerade zumute ist. Vielleicht flüstere ich es ihm, vielleicht schweige ich es ihm, vielleicht singe ich es ihm, vielleicht schreibe ich es ihm oder ich tanze es ihm. Und ich will versuchen darauf zu vertrauen, dass das völlig ok ist für ihn. Manfred Siebald hat dazu übrigens ein eigens ein Lied geschrieben. Hier der Link zum Reinhören: <https://youtu.be/mBRFi3XiYqU> (*Jesus, zu dir darf ich so kommen, wie ich bin...*)

**In diesem Sinne wünsche ich Euch segensreiche und heilvolle Aufbruchserfahrungen!**

Eure Sr.Tanja

### ! Wichtiger Hinweis zur Nicht-Veröffentlichung

Diese Wochenbriefe werden im Auftrag der Kreisvorsitzenden des Landesverbands Westfalen erstellt. Sie sind für den internen Gebrauch gedacht und dürfen nicht in sozialen Medien geteilt oder veröffentlicht werden. Eine Veröffentlichung auf den Internetseiten des Kreis- oder Ortsverbände hingegen ist möglich. / CC0, Sr.Tanja Vorsteher, Impuls zur Jahreslosung 2022, cc-b-nc-nd 4.0; <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>, für blaues-kreuz.de, 04\_01\_2022

